

Einwilligungserklärung für die Teilnahme an Anwendungstests des Schaufensterprojekts ID-Ideal sowie in die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten

A. Projektvorstellung und Verarbeitungszweck

Das Projekt ID-Ideal - Sichere digitale Identitäten hat das Ziel, eine digitale Lösung zu erarbeiten, mit der das Management und die Verwaltung digitale Identitäten sicher und einfach gestaltet werden kann. An dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) geförderten Projekt Beteiligte sind: Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, Landeshauptstadt Dresden, Stadt Leipzig, Stadt Mittweida, KAPRION Technologies GmbH, Jolocom GmbH, Junghenrich Aktiengesellschaft, Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung eingetragener Verein, STROMDAG GmbH, SQL Projekt AG, EXXETA AG, European EPC Competence Center GmbH, AUTHADA GmbH, Hochschule Mittweida.

Das Projekt fokussiert das eigenständige Management und Verwaltung sicherer digitaler Identitäten durch den/die Inhaber/-in einer digitalen Briefftasche, der so genannten Wallet. Um eine möglichst große Verbreitung der ID-Technologien zu erzielen, werden Anwendungsszenarien in der gesamten Breite des gesellschaftlichen Lebens umgesetzt. Anwendungsfälle finden sich sowohl im kommunalen Umfeld, der öffentlichen Verwaltung, Kindertagesstätten als auch in privatwirtschaftlichen Unternehmen, in Gastronomie und Einzelhandel. Dazu werden verschiedene Anwendungsfälle erprobt, in Leipzig:

- Leipziger Städtische Bibliotheken
- Volkshochschule Leipzig
- Freisitzanmeldung für Gewerbetreibende
- Leipzig App

Mit Ihrer Teilnahme an einem dieser Anwendungstests können Sie das Projekt bei der Entwicklung einer sicheren und praxistauglichen Lösung unterstützen. Dabei geht es darum die Anwender-/Nutzungsfreundlichkeit des bisher erarbeiteten Prototyps zu testen und zu verbessern. Zu diesem Zweck werden bei den Anwendungstests Interaktionen mit der Wallet und einer Homepage bzw. App aufgezeichnet. Vorgesehen sind Bildschirmaufzeichnungen am bereit gestellten Endgerät sowie Videoaufzeichnungen von Ihrer Person (Mimik, Gestik) bei der. Die Aufzeichnungen können Gesundheitsdaten umfassen, soweit diese offenkundig sind oder von Teilnehmenden angegeben werden. Die kombinierten Aufzeichnungen, eine diese ergänzende Befragung und Angaben zur Alterskategorie (ca. 10er-Schritte), Geschlecht und Bildungsabschluss werden dazu verwendet, Rückschlüsse auf die Anwender-/Nutzungsfreundlichkeit und Barrierefreiheit zu ziehen, die in die Weiterentwicklung des Prototyps einfließen.

In anonymisierter Form werden Ergebnisse und Statistiken aus den Anwendungstests veröffentlicht. Die Videoaufzeichnungen und personenbezogene Daten werden nicht veröffentlicht. Die im Rahmen der Teilnahme an dem Anwendungstest erhobene personenbezogene Daten werden ausschließlich durch die HTW Dresden und die Stadt Leipzig für die genannten Zwecke verarbeitet. Die Infrastruktur zur Speicherung und Auswertung der Daten wird durch die HTW bereit gestellt.

Das Projektteam Leipzig wird geleitet durch Lukas Schroll (id-ideal@leipzig.de). Interviewer/-innen sind Lukas Schroll, Elizabeth Orta, Marlen Ristola, Sasha Sophie Becker. Unter Leitung von Anna Magdalena Krauß von der HTW erfolgt die Auswertung der Interviews.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

B. Einwilligungserklärung

An dem Anwendungstest möchte ich teilnehmen und bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten in dem unter A. beschriebenen Umfang und für die dort genannten Zwecke verarbeitet werden.

Mir ist bewusst, dass die Videoaufzeichnungen Gesundheitsdaten erfassen können (z. B. Sehhilfen, körperliche Einschränkungen). Soweit solche Angaben betroffen sind, dürfen diese ausschließlich zur Bewertung und Verbesserung der Barrierefreiheit des Prototyps verarbeitet werden. Das gilt auch, soweit ich ergänzende Angaben zur Gesundheit mache.

Mir ist bekannt, dass die Einwilligung freiwillig ist und ich diese jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für Zukunft widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ort, Datum

Vorname Name (in Druckschrift), Unterschrift

Weitere Informationen zum Datenschutz

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung, Kontaktdaten d. Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher	Kontakt Daten Datenschutzbeauftragter
Stadt Leipzig - Der Oberbürgermeister 04092 Leipzig <i>Kontaktstelle beim Verantwortlichen</i> Stadt Leipzig - Referat Digitale Stadt 04092 Leipzig E-Mail: id-ideal@leipzig.de Telefon: 0341/123 5997	Stadt Leipzig - Datenschutzbeauftragter 04092 Leipzig E-Mail: datenschutzbeauftragter@leipzig.de Telefon: 0341/123-2247
Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden Friedrich-List-Platz 1, 01069 Dresden <i>Kontaktstelle beim Verantwortlichen</i> Prof. Dr.-Ing. Jürgen Anke E-Mail: juergen.anke@htw-dresden.de Telefon: 0351/462/3846	Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden Datenschutzbeauftragter Friedrich-List-Platz 1, 01069 Dresden Prof. Dr.-Ing. Andreas Westfeld E-Mail: andreas.westfeld@htw-dresden.de Telefon: 0351/462 3372

2. Rechtsgrundlage, Pflicht zur Datenbereitstellung

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Einwilligung gem. Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO und gem. Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO, soweit Gesundheitsdaten Gegenstand der Datenverarbeitung sind.

Eine Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten besteht nicht. Ohne Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist eine Projekt-Teilnahme am Projekt (Anwendungstest) nicht möglich.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt bei uns nicht.

3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern / Drittstaatenübermittlung

Die Verarbeitung erfolgt vollumfänglich und ausschließlich durch zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Leipzig und der HTW Dresden.

In anonymisierter Form werden Ergebnisse und Statistiken aus den Anwendungstests veröffentlicht, u.a. in Projektberichten gegenüber dem Fördermittelgeber BMWK und dem Fördermittelträger DLR sowie auf der Projekthomepage <https://id-ideal.de/>.

4. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden / Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Daten werden bis zum Abschluss des Schaufensterprojektes ID-Ideal voraussichtlich am 30. April 2024 bei der HTW und der Stadt Leipzig gespeichert. Eine ggf. erforderliche Projektverlängerung ist möglich.

5. Ihre Rechte

Gemäß der Artikel 15 bis 18, 20 und 21 DSGVO haben Sie, das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch.

Die kann jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Ihre Rechte können Sie gegenüber jedem der genannten Verantwortlichen geltend machen.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung gegen den Datenschutz verstößt, können Sie sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren (im Freistaat Sachsen: Die Sächsische Datenschutzbeauftragte, Postfach 110132, 01330 Dresden; Telefon: 0351/854 711 01, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de, Internet: www.saechsdsb.de).